

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten	22.11.2023	öffentlich - Vorberatung
Finanz- und Verwaltungsausschuss	20.12.2023	öffentlich - Beschluss

Oststadt - Mobile Jugendarbeit

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten empfiehlt dem Finanz- und Verwaltungsausschuss der Verwendung des Zuschusses zum Erhalt der Jugendarbeit in der Oststadt durch ein mobiles Angebot der Abteilung Jugendarbeit im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien zuzustimmen.

Sachverhalt:

Die evangelische Gemeinschaft Fürth ist Träger der Offenen Jugendarbeit in der Oststadt. Seit der baustellenbedingten Schließung des „Downstairs“ und zur Überbrückung der Einschränkungen in der Corona-Zeit, hat deren Jugendleiter das mobile Angebot „frienDs“ im Stadtteil etabliert. Hier dienten vor allem der Basketballplatz Stadtpark/Jakobinenstr. und das Häuschen der Sportfreunde als Anlaufstelle und Treffpunkt für junge Menschen. Ergänzt wurde dies durch wöchentlich stattfindende Ausflüge und (ab und an) Basketballturniere in Turnhallen als Highlight. Der Neubau der Gemeinde hat konzeptionell keinen Bereich vorgesehen, indem Offene Jugendarbeit künftig sinnvoll umsetzbar wäre. Deshalb hat der Träger der kommunalen Jugendarbeit den Rückzug aus diesem Arbeitsfeld mitgeteilt. Seit Herbst 2023 gibt es nunmehr keine Offene Jugendarbeit nach §11 SGB VIII mehr in der Oststadt. Der bereits gewährte Jahreszuschuss der Stadt ist daher anteilig zurückzufordern.

Um dieser Situation zu begegnen plant die Abteilung Jugendarbeit, das mobile Jugendarbeitsangebot fortzuführen. Denn mobile Jugendarbeit ermöglicht direkte Kontakte zu den Jugendlichen in ihrem eigenen Umfeld. Dies gewährleistet, dass junge Menschen erreicht werden, die kein Jugendzentrum in ihrem Wohnumfeld haben. Regelmäßige mobile Jugendarbeit schafft die Möglichkeit, Vertrauen bei den Jugendlichen aufzubauen. Die Mitarbeiter können sich Zeit nehmen und individuell auf die Bedürfnisse der jungen Menschen eingehen. Potenzielle Prob-

leme wie Langeweile, soziale Isolation, riskantes Verhalten oder Konflikte werden frühzeitig erkannt und präventiv angegangen.

Die Fortführung der mobilen Jugendarbeit wird langfristige positive Auswirkungen auf die Jugendlichen und die Oststadt haben, denn durch diese gezielte Förderung und Unterstützung können junge Menschen zu verantwortungsbewussten Mitgliedern der Stadtgesellschaft heranwachsen. Durch das Angebot werden die soziale Integration und die Schaffung von Gemeinschaftsgefühl in der Oststadt gefördert, denn die Jugendlichen haben hier die Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und positive soziale Beziehungen aufzubauen.

Die Abteilung Jugendarbeit hat 2023 mit Mitteln aus der ABC-Kommission, erfolgreich mobile Jugendarbeit für den Bereich Innenstadt, Flussdreieck und Skatepark, angeboten. Die Mitarbeitenden haben Erfahrung mit dieser Methode gesammelt und die Ausstattung für mobile Jugendarbeit ist vorhanden. Die Abteilung Jugendarbeit kooperiert bereits verstärkt mit den Schulen in der Oststadt, z.B. gilt das Catch Up als „Bezugs-Jugendhaus“ wenn es um Projekte, Räumlichkeiten für Klassenrallyes, Abschlussfeiern, etc. geht.

Die Personal- bzw. Honorarkosten für die mobile Jugendarbeit in der Oststadt können ab sofort über den, bisher der evangelischen Gemeinschaft Fürth bereit gestellten Zuschuss in Höhe von 19.200 Euro jährlich, kompensiert werden.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€
		€	
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	im
			<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Prüfung der Klimarelevanz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
<input type="text"/>				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				
<input type="text"/>				

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien**

Fürth, 07.11.2023

gez. Dr. Döhla

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Kinder, Jugendliche und
Familien
Fischer, Sebastian

Telefon:
(0911)974-1557

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

**Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am
22.11.2023**

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: